Autohaus Esthofer Gesellschaft m.b.H.
Linzerstraße 38
4840 Vöcklabruck

LAGEBERICHT

zum Jahresabschluss per 31. März 2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1. Geschäftsverlauf

Die Autohaus Esthofer Gesellschaft m.b.H. betreibt an ihren Standorten den Handel von Neu- und Gebrauchtkraftfahrzeugen und deren Zubehör. Die Servicierung, Mechanische- und Karosseriereparaturen gehören ebenfalls zum Angebot.

Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges

Unsere Betriebsleistungen entwickelten sich entsprechend der allgemeinen Marktperfomance. Der von der inflationären Situation verhaltene Markt im Großraum Europa hat ebenso Auswirkung auf die KFZ-Branche in Österreich.

Mit unseren Produkten VW, Audi, Seat, und Skoda erreichen wir eine hohe Marktabdeckung und können einen guten Bestand an Fahrzeugen im Einzugsgebiet registrieren.

Entwicklung des Ergebnisses / Entwicklung der Aufwendungen

Die Umsatzserlöse sinken im Vergleich zum Vorjahr um -7,4% auf 28,395 Mio Euro. Besonders im Gebrauchtwagenbereich waren Umsatzrückgänge zu verzeichnen.

Der Materialaufwand sinkt im Vergleich zum Vorjahr um -9,9% auf 20,743 Mio Euro.

Der Personalaufwand steigt im Vergleich zum Vorjahr um +7,0% auf 5,766 Mio Euro.

Der sonstige Aufwand sinkt im Vergleich zum Vorjahr um -6,6% auf 1,864 Mio Euro.

Das Betriebsergebnis sinkt im Vergleich zum Vorjahr auf - 0,124 Mio Euro.

Der Jahresverlust von -0,154 Mio. EUR ist hauptsächlich durch den Anstieg des Personalaufwandes (+7,0%) im Vergleich mit dem Umsätze (-7,4%) entstanden.

Die Ziele der Unternehmensführung sind die Sicherung der Liquidität und somit die Sicherstellung der Unternehmensfortführung sowie eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes.

Wichtige Ereignisse wärend des Geschäftsjahres (wichtige Verträge, Investitionen, etc.)

Das Unternehmen ist keinen außergewöhnlichen Risiken ausgesetzt. Die Sachgüter und eine allenfalls durch höhere Gewalt eintreffende Betriebsunterbrechung sind durch Versicherungen gedeckt.

Durch den Einsatz einer permanenten kurzfristigen Erfolgsrechnung können die jeweiligen Businessunits laufend und zeitnah über deren Ergebnisse, Chancen und Risiken geprüft werden.

Das interne Kontrollsystem wird permanent durch interne Revisionen, aber auch im Rahmen von Auditierungen durch autorisierte Kontrollorgane geprüft und sorgt insgesamt für ein laufendes Risikomanagement.

Der Standort Linzer Straße 38, 4840 Vöcklabruck wurde in den letzten Jahren generalsaniert. Der Standort 4844 Regau, Am Unterfeld 1, ist sowohl im Aftersales- als auch im Salesbereich auf zeitgemäßem Ausstattungslevel. Somit sind die Voraussetzungen und Erfordernisse für eine moderne Produktpräsentation, für hochwertige Reparaturdienstleitungen und einer effektiven Marktbearbeitung gegeben.

Geschäftsverbindung mit der UC sales and lease gmbh (Ucsl gmbh):

Die Ucsl gmbh ist ein Unternehmen mit dem alleinigen Gesellschafter Gregor Esthofer. Diese Gesellschaft fungiert als Einkaufsgesellschaft für Gebrauchtwagen und Neuwagen, welche vorallem am europäischen Markt angeboten werden. Diese Fahrzeuge werden sofort oder nach einer gewissen Behaltefrist (GVO-bedingt) an die Autohaus Esthofer GmbH aber auch an Dritte weiterverkauft. Finanziert werden die Fahrzeuge bis zu dessem Verkauf von den operativen Gesellschaften, der Autohaus Esthofer GmbH und der Auto Esthofer Team GmbH. Die Ucsl gmbh sollte in weiterer Folge als Vermietungs- (Auto-ABO) und KFZ-Leasing-Unternehmen fungieren.

Absatzlage (Auftragslage, Marktanteile, Marktaussichten, etc.)

Die Marktentwicklung unseres Produktportfolio ist stabil und ist ein Garant für eine stabile Ertragslage.

1.2. Bericht über die Zweigniederlassungen

Autohaus Esthofer GmbH, Am Unterfeld 1, 4844 Regau.

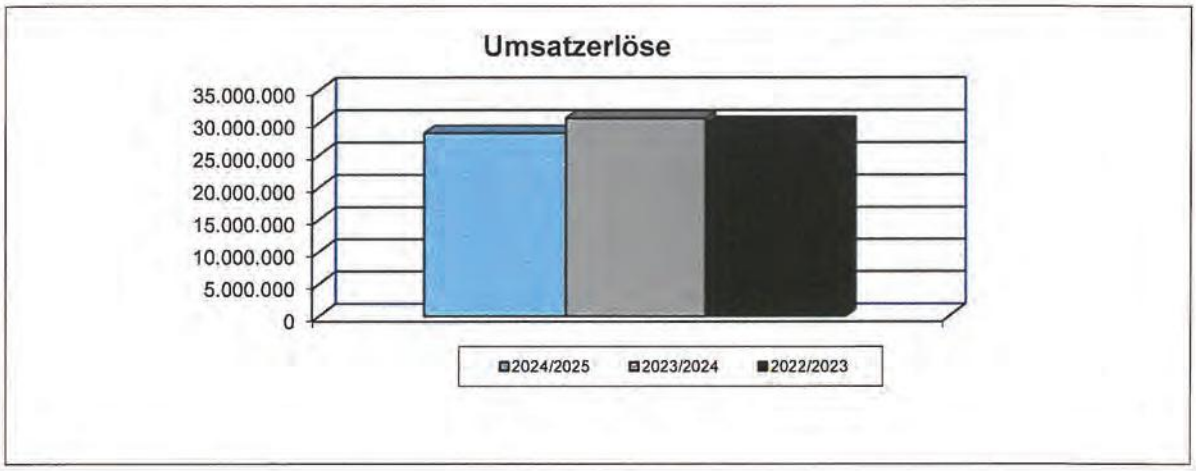
Der Betrieb in Regau (Neubau 2013) ist mit seinem Produktportfolio der Marken Seat, CUPRA und Skoda und den angebotenen Aftersalesdienstleistungen in einem guten Marktsegment und verfügt über ein hohes Stammkundenpotential.

1.3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Daten für die Berechnung der finanziellen Leistungsindikatoren sind aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und aus dem Anlagenspiegel abgeleitet worden.

1.3.1. Umsatzserlöse (Sales und Aftersales)

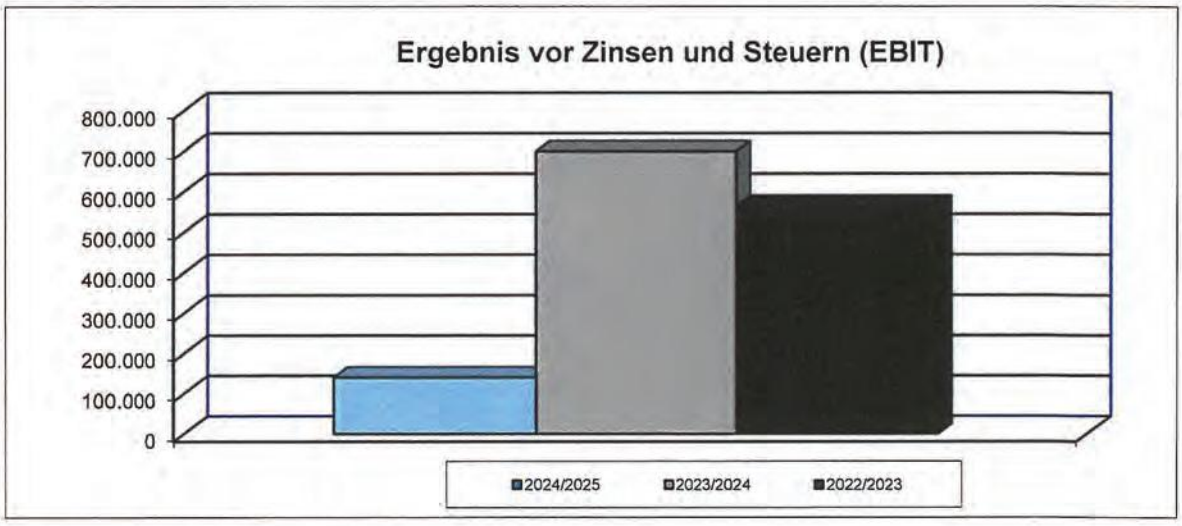
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Umsatzserlöse:	28.395.702	30.660.849	29.844.580



1.3.2. Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Ergebnis der gewöhnlicher Geschäftstätigkeit
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

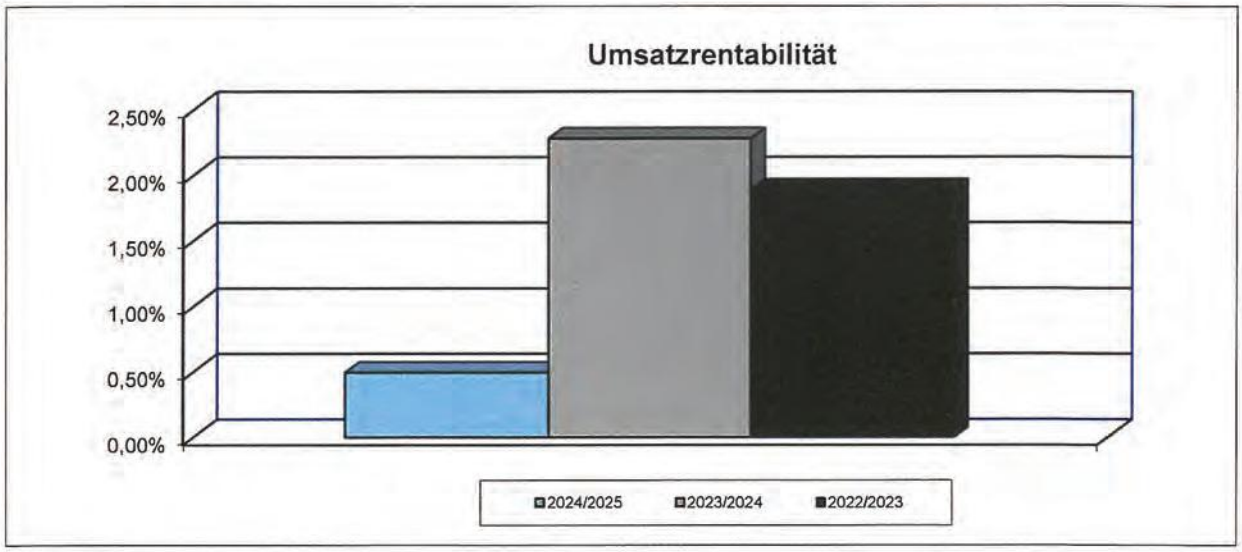
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**140.662**	**699.751**	**564.523**



1.3.3. Umsatzrentabilität (Return on Sales - ROS)

$$\text{Umsatzrentabilität} = \frac{\text{EBIT}}{\text{Umsatzserlöse}}$$

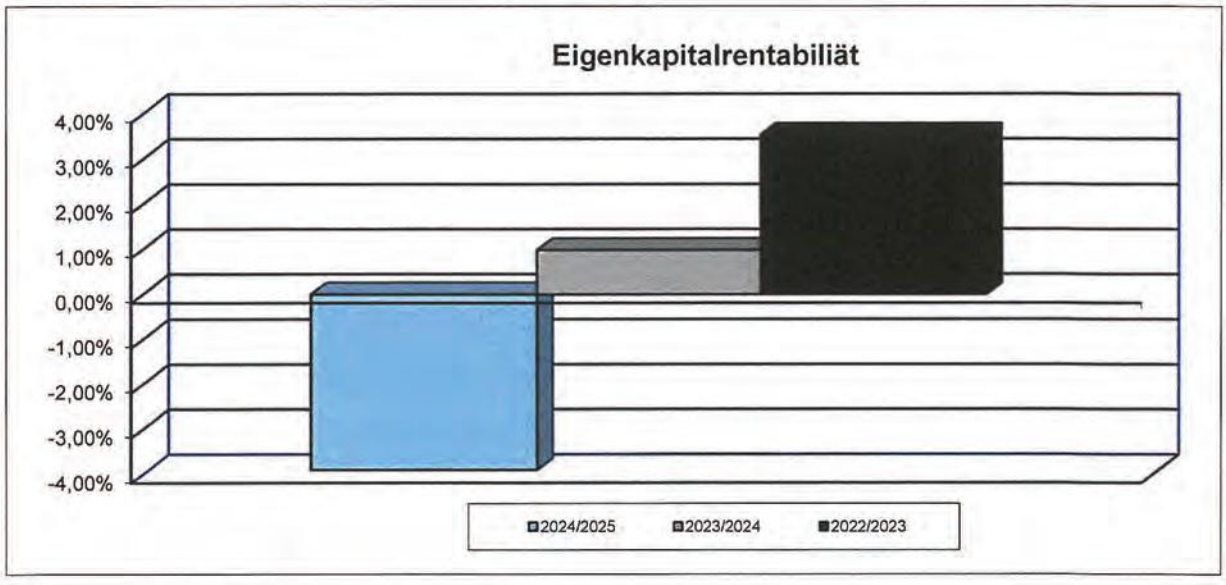
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Umsatzrentabilität	0,50%	2,28%	1,89%



1.3.4. Eigenkapitalrentabiliät (Return on Equity - ROE)

$$\text{Eigenkapitalrentabilität} = \frac{\text{Ergebnis vor Steuern}}{\text{Eigenkapital (Jahresanfang)}}$$

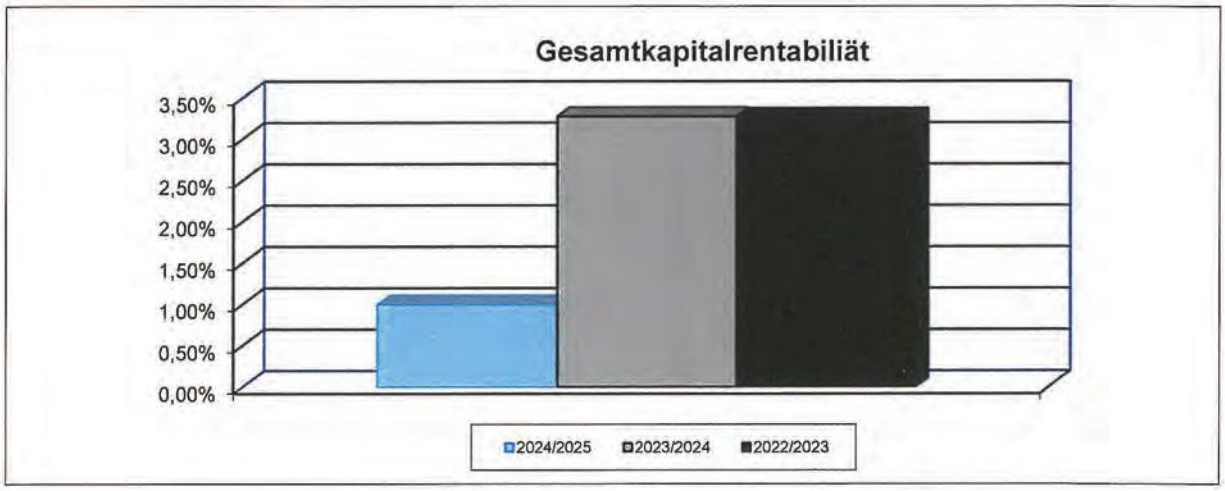
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Eigenkapitalrentabilität	-3,90%	0,98%	3,54%



1.3.5. Gesamtkapitalrentabilität (Return on Equity - ROI)

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität} = \frac{\text{EBIT}}{\text{Gesamtkapital (Jahresanfang)}}$$

	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Gesamtkapitalrentabilität	**1,00%**	**3,27%**	**3,26%**

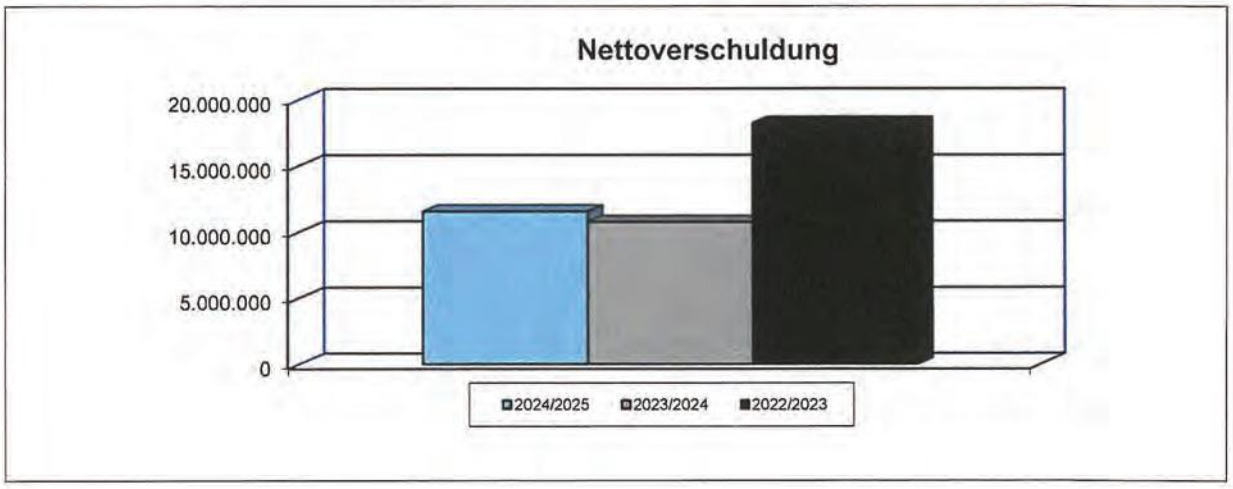


1.3.6. Nettoverschuldung (Net Debt)

verzinsliches Fremdkapital
- flüssige Mittel
= Nettoverschuldung

Für das verzinsliche Fremdkapital wurden folgende Posten angesetzt:
- Bankverbindlichkeiten
- Rückstellungen für Abfertigungen und Pensionen
- sonstiges verzinsliche Fremdkapital

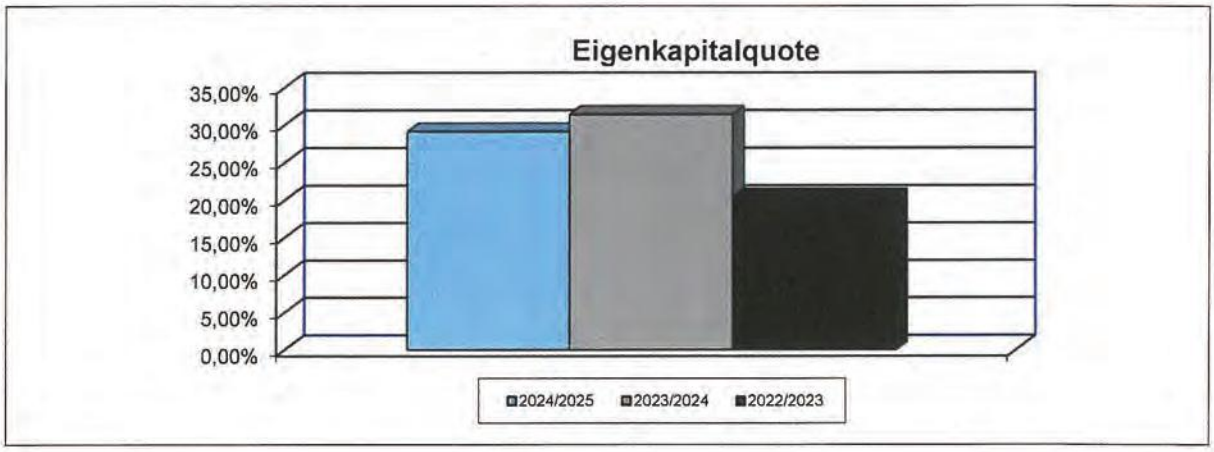
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Nettoverschuldung	**11.548.183**	**10.760.219**	**18.235.201**



1.3.7. Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

Eigenkapitalquote = Eigenkapital / Gesamtkapital

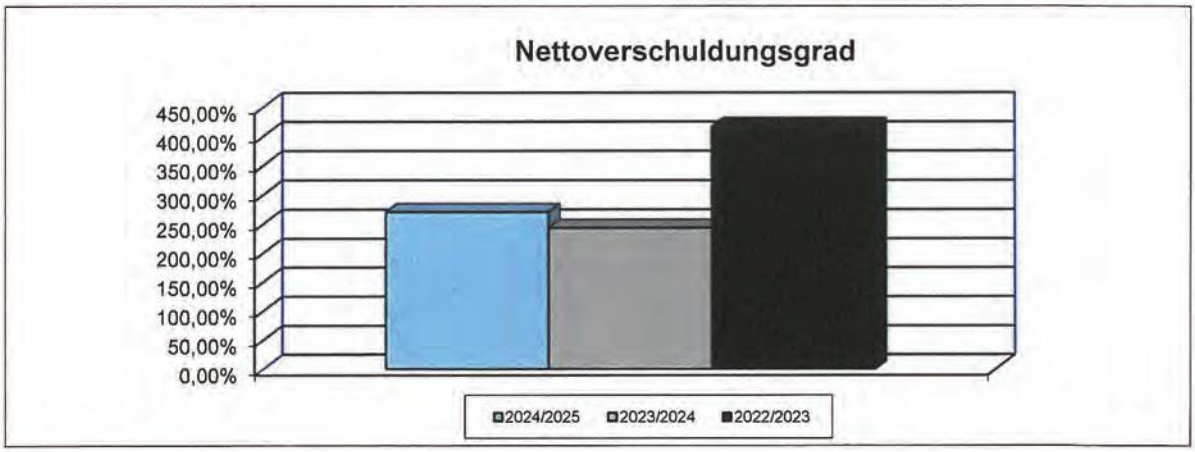
	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Eigenkapitalquote	29,10%	31,40%	20,43%



1.3.8. Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

Nettoverschuldungsgrad = Nettoverschuldung / Eigenkapital

	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Nettoverschuldungsgrad	270,82%	243,54%	417,02%



1.3.9. Die Kennzahlen gem. URG lauten wie folgt:

	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Fiktive Schuldungstilgungsdauer nach § 24 URG	28,8 Jahre	16,7 Jahre	31,5 Jahre
Die Eigenmittelquote nach § 23 URG betrug:	29,10%	31,40%	20,43%

1.3.10. Geldflussrechnung (Cash-flow)

	2024/2025	2023/2024	2022/2023
Ergebnis der gewöhn. Geschäftstätigkeit (EGT)	**-172.197,19**	**42.916,66**	**185.066,38**
Erlöse Anlagenabgang (-)	-5.000,00	-13.490,00	0,00
Buchwert Anlagenabgang (+)	2.225,00	62.135,88	0,00
Zahlungsunwirksame Aufwend. (+) / Erträge (-)	-5.496,39	-4.439,54	15.045,12
Abschreibungen (+)	489.351,06	475.169,58	468.847,60
Geldfluss aus dem Ergebnis	**308.882,48**	**562.292,58**	**668.959,10**
Erhöhung/Vermind. Rückstellung. (ohne Steuer)	8.803,60	101.501,95	-101.880,89
Erhöhung/Vermind. Erhaltene Anzahlungen			
Erhöhung/Vermind. Verbind. Lieferanten	-729.928,67	766.642,72	354.475,05
Erhöhung/Vermind. Verbind. Verb. Unternehm.	1.838.704,28	-8.907.282,86	3.945.863,67
Erhöhung/Vermind. sonstige Verbindlichkeiten	120.180,58	49.482,90	161.262,43
Erhöhung/Vermind. Passiver Rechnungsabgr.	-18.427,41	-11.548,56	65.251,38
Vermind./Erhöhung Vorräte	267.453,48	-80.553,47	-1.158.370,61
Vermind./Erhöhung Forderungen Lief. + Leist.	651.117,26	-808.404,30	-57.238,43
Vermind./Erhöhung Forderung. Verb. Unternehm	-606.941,46	2.151.713,68	5.106,24
Vermind./Erhöhung sonstige Forderungen	-978.478,25	6.046.671,48	-3.431.053,76
Vermind./Erhöhung Aktive Rechnungsabgrenz.	1.346,16	1.349,68	1.365,09
Vermind./Erhöhung Aktive latente Steuern	-18.011,70	-12.203,84	6.190,96
Netto Geldfluss aus gewöhn. Geschäftstätigk	**844.700,35**	**-140.338,04**	**459.930,23**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (-)	18.011,56	2.590,84	-39.967,96
Erhöhung/Verminderung Steuerrückstellung	0,00	0,00	0,00
Netto Geldfluss aus laufend. Geschäftstätig.	**862.711,91**	**-137.747,20**	**419.962,27**
Erlöse Anlagenabgang	5.000,00	13.490,00	0,00
Investitionen Anlagevermögen (-)	-385.898,87	-479.446,87	-178.081,01
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-380.898,87**	**-465.956,87**	**-178.081,01**
Erhöhung/Vermind. Verbindlichkeiten Banken	-483.532,51	621.892,60	512.228,48
Erhöhung/Vermind. Kapital	0,00	0,00	-1.000.000,00
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-483.532,51**	**621.892,60**	**-487.771,52**
Zunahme/Abnahme liquider Mittel	**-1.719,47**	**18.188,53**	**-245.890,26**
liquide Mittel 31.03. (+)	67.367,33	69.086,80	50.898,27
liquide Mittel 01.04. (-)	-69.086,80	-50.898,27	-296.788,53
	-1.719,47	**18.188,53**	**-245.890,26**

1.4. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag

Außer den allgemeinen konjunkturellen Entwicklungen ist das Unternehmen keinen besonderen Einflüssen ausgesetzt.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Volkswirtschaftliche Entwicklung

Die Konjukturschwäche in der EU trifft investitionsgüterorientierte Länder und vor allem auch Österreich. Das österreichische BIP ist im Jahr 2024 um rund 1,2% gesunken, was eine Fortsetzung der negativen Entwicklung aus 2023 darstellt. Die Wirtschaft befand sich damit in einer Rezession, welche durch schwache Konsumausgaben und Investitionen verstärkt wurde. Laut dem WIFO wird für 2025 ein Wirtschftswachstum von 0,6% prognostiziert.

Nach zwei Jahren anhaltender Rezession zeichnet sich also für 2025 erstmals wieder ein leichtes, vom Konsum getragenes Wirtschaftswachstum ab. 2026 wird ein Aufschwung mit einem BIP-Zuwachs von rund einem Prozent erwartet. Im Vergleich zu früheren Erholungsphasen fällt dieser unterdurchschnittlich aus.

Verantwortlich dafür sind das durch US-Zölle und zunehmenden Handelsprotektionismus herausfordernde außenwirtschaftliche Umfeld sowie die im internationalen Vergleich hohen Lohnstück- und Energiekosten und die dadurch gesunkene Wettbewerbsfähigkeit.

Die Betriebe Vöcklabruck, Linzer Straße 38 und Regau, Am Unterfeld 1 sind sowohl in der technischen Ausrüstung als auch im Bereich der Produktpräsentation auf zeitgemäßem Stand. Druch moderne Gebäudestrukturen werden die Organisations- und Ablaufprozesse unterstützt. Die Beschaffung von Ersatzteilen und Betriebsmittel erfolgt nach standardisierten Abläufen. Die Finanzierung des Unternehmens erfolgt in Zusammenarbeit mit österreichischen Banken.

Entwicklung der Marktstellung

Mit den Volkswagen - Konzernmarken erreichen wir nach wie vor einen hohen Marktanteil. Der daraus resultierende Fahrzeugbestand ist ein Garant für nachhaltige Erträge im Aftersalesbereich.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Durch den Einsatz einer permanenten kurzfristigen Erfolgsrechnung können die jeweiligen Businessunits laufend und zeitnah über deren Ergebnisse, Chancen und Risiken geprüft werden.

Unser Unternehmen ist keinen sonstigen außergewöhnlichen Risiken ausgesetzt.

Die Sachgüter und eine allenfalls durch höhere Gewalt eintreffende Betriebsunterbrechung sind durch Versicherungen gedeckt.

Das interne Kontrollsystem wird permanent durch interne Revisionen, aber auch im Rahmen der ISO-Zertifizierung durch deren Kontrollorgane, geprüft und sorgt insgesamt für ein laufendes Risikomanagement.

Es gibt keine spekulative derivativen Finanzinstrumente, daher bestehen in diesem Zusammenhang keine Risiken.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Vom Unternehmen werden keine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten betrieben.

Vöcklabruck, am 12. November 2025

Geschäfsführer

Dipl.-Ing. Gustav Esthofer

Gregor Esthofer